



> RENAUD GARCIA-FONS >

„Seinen fünfsaitigen Baß streicht Renaud Garcia-Fons (Foto) mit dem Feuer eines Teufelsgeigers“, beschrieb DER SPIEGEL das außergewöhnliche Talent des Jazz-Virtuosen aus Paris. Der 38jährige Franzose spanischer Abstammung schuf die bemerkenswerte Vertonung des TV-Krimis *Sperling und das letzte Tabu*. Renaud Garcia-Fons absolvierte das Konservatorium in Paris und war Ensemblemitglied des international bekannten „Orchestre National De Jazz“.

Nominiert für: *Sperling und das letzte Tabu*
 Produktion: Polyphon Film- und Fernsehgesellschaft
 Producer: Rainer Poelmeyer
 Buch: Norbert Ehry
 Regie: Peter Schulze-Rohr
 Redaktion: Klaus Bassiner, Axel Laustroer
 Sender: ZDF/ARTE

> PAUL VINCENT GUNIA, >
TITO LARRIVA, DERYA
UND SEMA MUTLU

Der international bekannte Komponist und Musikproduzent Paul Vincent Gunia (50, Foto) vertonte *Der Schrei des Schmetterlings*, letztes Werk von Regisseur Frank Strecker (1941 bis 2000). Für den Song „The Cry of the Butterfly“ war Tito Larriva verantwortlich. Die türkischstämmigen Hip-Hop-Schwestern Derya (24) und Sema (32) Mutlu aus Bremen gewannen für ihre Songs in Streckers TV-Drama schon einen Preis beim Sarasota Film Festival.

Nominiert für: *Der Schrei des Schmetterlings*
 Produktion: MIRA Filmproduktion GmbH
 Buch: Sarah Brigitte Thomsen
 Regie: Frank Strecker
 Redaktion: Sophie Venga Fitz, Anne Even
 Sender: ZDF/ARTE



> JÖRG LEMBERG

Die facettenreiche Musik zu *Tatort: Kindstod* schrieb der in Ludwigsburg lebende Filmkomponist Jörg Lemberg (33, Foto). Nach dem Studienabschluß an der Folkwang-Hochschule für Musik in Essen studierte der gebürtige Bremer an der Filmakademie Baden-Württemberg. 1998 wurde Lemberg mit dem *Rolf-Hans-Müller-Preis für Filmmusik* des Südwestrundfunks ausgezeichnet. Zu seinen Werken gehören die Soundtracks zum RTL-Movie *Liebe ist stärker als der Tod* und zum prämierten Kinofilm *Suzhou River*.

Nominiert für: *Tatort: Kindstod*
 Produktion: Colonia Media Filmproduktion GmbH
 Produzentin: Sonja Goslicki
 Buch: Edgar von Cossart, Irene Martin
 Regie: Claudia Garde
 Redaktion: Helga Poche
 Sender: ARD/WDR

Beste Musik